

Freundeskreis Historischer Fahrzeuge

Aus alt macht neu: Neuer Name mit bekanntem Logo, aber neuen Inhalten. Aus

„Historische VWs“

wurde

„Freundeskreis Historischer Fahrzeuge“.

Am 07. Dezember 2012 trafen sich bei Schnee und strengem Frost 16 Oldtimerfreunde aus der Region Braunschweig, Hannover und Bielefeld zur Gründungsversammlung. Die neue Internet-Adresse wird in Kürze freigeschaltet und lautet:

www.historische-fahrzeuge.net

Nach dem Auflösungsbeschluss der IG Historische VWS vom 28. September 2012 trafen sich "alte" und "neue" Oldtimerfreunde bei Jürgen Kolle, berieten und beschlossen unter neuen Voraussetzungen und Vorgaben einen lockeren Zusammenschluss von Oldtimerfreunden zu begründen. Hauptgrund für die Neugründung war, dass es immer schwerer wurde, genügend Oldtimerfreunde nur einer Marke zur Teilnahme an einem Stammtisch zu motivieren und die meisten bisherigen Teilnehmer bereits historische Fahrzeuge verschiedener Marken besaßen.

Allgemeine Voraussetzungen:

Kein Verein, kein Stammtisch, keine Markenabhängigkeit und keine Festlegung auf bestimmte Fabrikate und Typen, möglichst größte Freiheit - aber ein Minimum an Toleranz, gegenseitiger Achtung und Eigenständigkeit.

Inhalte:

- Vier regelmäßige Treffen zwischen den Monaten März und September im Jahr bei Jürgen Kolle, Braunschweig, Falkenhorst 2b (Sammlung Historischer Fahrzeuge), und zwar jeden letzten Freitag eines ungeraden Monats.
- Bis zu vier außerplanmäßige Treffen in Form von Ausfahrten, Besichtigungen, Teilnahme an bekannten Veranstaltungen, etc..
- Anregungen, Gestaltungswünsche und Ausschreibungen laufen über Jürgen Kolle, (*juergen.kolle@yahoo.de*) als Koordinierungsstelle.
- Informationen werden nach Möglichkeit auf elektronischem Wege über Emails übermittelt, federführend ist Dr. Ulrich von Pidoll.
- Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist freiwillig und offen für Interessierte.
- Alle Aktivitäten des Freundeskreises werden Marken- und Fahrzeugunabhängig geplant, angeboten und durchgeführt.

Die hier aufgeführten Voraussetzungen und Inhalte sind am 07.12.2012 ausführlich diskutiert und ohne Gegenstimmen und Vorbehalte akzeptiert worden.

Braunschweig, im Dezember 2012

Jürgen Kolle